

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Allgem. Verwaltung, Verwaltungssteuerung		Drucksachen-Nr. 129/2005
		☒ Öffentlich
		☐ Nicht öffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Hauptausschuss	08.03.05	Beratung
Finanz- und Liegenschaftsausschuss	10.03.05	Beratung
Rat	17.03.05	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Ermächtigung, bereits vor der Verabschiedung der Haushaltssatzung 2005 für städtepartnerschaftliche Aktivitäten Verpflichtungen zu Lasten des Haushaltsplanes 2005 einzugehen

Beschlussvorschlag:

@->

Der Bürgermeister wird ermächtigt, bereits jetzt vor der Einbringung und Verabschiedung der Haushaltssatzung 2005 zu Lasten des Haushaltsjahres 2005 die in der Vorlage dargestellten städtepartnerschaftlichen Aktivitäten mit einem Ausgabevolumen von bis zu 7.000 € in die Wege zu leiten und die hierfür notwendigen Verpflichtungen einzugehen.

<-@

Sachdarstellung / Begründung:

@->

Der Hauptausschuss wurde in seiner Sitzung am 02.12.2004 mit dem Rückblick über die städtepartnerschaftlichen Maßnahmen des vergangenen Jahres befasst.

Der Bürgermeister hatte damals darüber informiert, dass im Hinblick auf die Einbringung der Haushaltssatzung 2005 in der Ratssitzung am 27.01.2005 in dieser Sitzung auch eine Entscheidung über die städtepartnerschaftlichen Maßnahmen für das Jahr 2005 und die hierfür erforderlichen Finanzmittel herbeigeführt werden sollte.

Zwischenzeitlich wurde eine andere verfahrensmäßige Abwicklung für die Haushaltssatzung 2005 festgelegt. Danach soll erst im Herbst ein Doppelhaushalt 2005/2006 in den Rat eingebracht werden. Der Doppelhaushalt 2005/2006 wird nicht mehr so frühzeitig rechtsverbindlich werden, dass es gelingen könnte, in Abstimmung mit den Partnerstädten noch im Jahr 2005 hieraus zu finanzierende Partnerschaftsmaßnahmen durchzuführen.

Um auch in diesem Jahr die städtepartnerschaftlichen Beziehungen – wenn auch erheblich eingeschränkt - pflegen zu können, wird vorgeschlagen, den Bürgermeister zu ermächtigen, bereits jetzt vor der Einbringung und Verabschiedung der Haushaltssatzung 2005 städtepartnerschaftliche Aktivitäten mit einem Gesamtausgabevolumen bis zu maximal 7.000 € in die Wege leiten zu können.

Es handelt sich um folgende Maßnahmen:

- Teilnahme an einer Kulturkonferenz im Rahmen der „City-days“ in der litauischen Partnerstadt Marijampole in der Zeit vom 26.-30.05.2005

Die litauische Partnerstadt möchte in der Zeit vom 26. bis 30.05.2005 im Rahmen ihrer „City days“ in ihrer Stadt eine Kulturkonferenz mit Vertreterinnen und Vertretern ihrer befreundeten Städte durchführen und hat hierzu Ende November 2004 auch zwei Vertreterinnen und Vertreter aus Bergisch Gladbach eingeladen. Da die Stadt Marijampole für diese Veranstaltung Fördermittel der Europäischen Union beantragen wollte und für die Antragstellung schon im Dezember 2004 eine kurzfristige Antwort der Stadt Bergisch Gladbach benötigte, hat der Bürgermeister die Teilnahme von zwei Vertretern aus Bergisch Gladbach zugesagt. Er hat hierüber in der Hauptausschusssitzung am 02.12.2004 entsprechend informiert.

Es ist beabsichtigt, dass der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport – Herr Thomas Cüpper – und der Leiter des Fachbereiches 4 – Herr Dr. Lothar Speer – für die Stadt Bergisch Gladbach an der Kulturkonferenz teilnehmen werden. Die Stadt Bergisch Gladbach müsste für sie lediglich die Reisekosten tragen (Kostenschätzung zwischen 500 € und 1.000 € je nach Buchung). Für die Unterbringung und Verpflegung würde die litauische Partnerstadt sorgen.

- Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern an einem von der Partnerstadt Bourgoin-Jallieu veranstalteten Deutsch-Sprachkurs

Das Comité de Jumelage et d'Echanges überlegt derzeit, im Laufe des Jahres Bürgerinnen und Bürgern aus ihren Partnerstädten (ab 18 Jahren und älter) die Teilnahme an einem Französisch-Kurs anzubieten. Es handelt sich um eine ähnliche Veranstaltung wie die, die die Stadt Bergisch Gladbach im vorigen Jahr für junge Leute aus den Partnerstädten Bourgoin-Jallieu, Marijampole und Pszczyna durchgeführt hat.

Die Stadt Bergisch Gladbach würde die Maßnahme durch die Presse ausschreiben und als Vermittlerin für die Reise tätig werden.

Es ist beabsichtigt, die Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit dem für Reisen nach Bourgoin-Jallieu bisher üblichen Zuschuss von 15,34 €/Person zu unterstützen.

- Teilnahme an dem traditionellen Partnerschaftskonzert der Städte Joinville-le-Pont, Runnymede und Bergisch Gladbach an dem Wochenende 04.-06.11.2005 in Joinville-le-Pont

In diesem Jahr ist die Partnerstadt Joinville-le-Pont Ausrichterin des traditionellen Partnerschaftskonzertes, an dem jährlich die Musikschulen aus Joinville-le-Pont und Bergisch Gladbach sowie das Strode's College aus Runnymede teilnehmen.

Die Musikschule von Joinville-le-Pont hat bereits nachgefragt, ob die Stadt Bergisch Gladbach als Termin für das Treffen der Musikerinnen und Musiker in Joinville-le-Pont das Wochenende 04. bis 06.11.2005 akzeptieren kann. Damit die Partnerstadt die Veranstaltung planen und die weiteren Abstimmungen mit ihren Partnern in Runnymede und Bergisch Gladbach vornehmen kann, müsste ihr schon bald die Antwort der Stadt Bergisch Gladbach mitgeteilt werden. Auch empfiehlt es sich, aus Kostengründen bereits frühzeitig preiswerte Reisemöglichkeiten zu buchen.

Üblicherweise lädt die jeweils gastgebende Stadt zu dem Gemeinschaftskonzert auch offizielle Vertreterinnen und Vertreter aus den beteiligten Partnerstädten ein. Mit einer Einladung aus Joinville-le-Pont ist auch in diesem Jahr zu rechnen.

(geschätzter Kostenaufwand: insgesamt ca. 2.000 €)

- Bewilligung von Zuschüssen an Schulen, Vereine u. a. für die Teilnahme an stadtepartnerschaftliche Begegnungen.

Der Stadt Bergisch Gladbach liegen bereits Anträge auf finanzielle Unterstützung für anstehende stadtepartnerschaftliche Begegnungen vor.

Es handelt sich um:

- Begegnung von Schülerinnen und Schülern der Städtischen Integrierten Gesamtschule und dem Collège Jean Charcot in der französischen Partnerstadt Joinville-le-Pont in der Zeit vom 07. bis 13.03.2005,
- Begegnung von Schülerinnen und Schülern der Städtischen Integrierten Gesamtschule und der Zespol Szkol Ekonomicznych in der polnischen Partnerstadt Pszczyna in der Zeit vom 27.02. bis 08.03.2005,
- Besuch von Schülerinnen und Schülern des Rygiskiu Jono Gymnasiums aus der litauischen Partnerstadt Marijampole beim Städtischen Albertus-Magnus-Gymnasium in der Zeit vom 05. bis 12.04.2005,
- Besuch einer Jugendfußballmannschaft des Fußballclubs „Chertsey town Juniors Whites“ beim Sport-Club 1927 Bergisch Gladbach e.V. in der Zeit vom 27. bis 29.05.2005,
- Teilnahme einer Jugendfußballmannschaft des Sport-Clubs 1927 e.V. an einem internationalen Fußballturnier in der französischen Partnerstadt Joinville-le-Pont in der Zeit vom 10. bis 12.05.2005,
- Teilnahme von Pfadfindern aus der litauischen Partnerstadt Marijampole und der polnischen Partnerstadt Pszczyna an einem von der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg, Stamm Ommerborn, veranstalteten großen Internationalen Pfadfindertreffen in der Zeit vom 05. bis 21.08.2005,
- Begegnung von Jugendlichen der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach und der Reformierten Gemeinde in der französischen Partnerstadt Bourgoin-Jallieu in der Zeit vom 07. bis 14.10.2004.

- Mit weiteren Anträgen wird gerechnet, z. B. für eine Begegnung von Schülerinnen und Schülern des Städtischen Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums mit dem Ichthus College in der niederländischen Partnerstadt Velsen, für den Besuch einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Collège Jean Charcot aus Joinville-le-Pont bei der Städtischen Integrierten Gesamtschule Paffrath.

(geschätzte Gesamtsumme an Zuschüssen: ca. 2.500 €)

- Mit den übrigen Mitteln sollen die kleineren Ausgaben, wie z. B. Ausgaben anlässlich der Begrüßung von Gästen im Rathaus, sowie für bisher noch unbekannte Aktivitäten (z.B. kurzfristige Einladung aus einer Partnerstadt) getätigt werden.

<-@

Finanzielle Auswirkungen:		Ja
1. Gesamtkosten der Maßnahme:		7.000,00 €
2. Jährliche Folgekosten:		0,00 €
3. Finanzierung:		
- Eigenanteil:		0,00 €
- objektbezogene Einnahmen:		0,00 €
4. Veranschlagung der Haushaltsmittel:		Verwaltungshaushalt 2005
5. Haushaltsstelle: 1.000.630.34 - Partnerschaften		